

Das „Entdeckergespräch“

I. Grundsätzliches

- Die Entdeckerteams sprechen über alle erhaltenen Auswahlbögen.
- Diese Methode wird bei allen potentiellen Talenten angewandt.
- Die „Muss-Kriterien“ im Anforderungsprofil müssen erfüllt sein, um in die nähere Auswahl gelangen zu können.

II. Ablauf der Methode

(1) Wahrnehmung der eigenen stereotypen Denkmuster

Das Entdeckerteam wird sich zu Beginn der eigenen Stereotypen bewusst und liest sich dafür die „Fragen zur stereotypen Wahrnehmung“ (siehe unten) durch.

(2) Ein Talent wird von einem Entdecker vorgestellt

Die Potentiale werden positiv dargestellt und Beispiele für den Nachweis der Potentiale aus dem Arbeitsalltag etc. gesucht.

Die anderen Entdecker hören dabei aufmerksam zu.

(3) Die Wahrnehmungen werden abgeglichen

Die zuhörenden Entdecker berichten bzw. ergänzen, wie sie die Person bisher positiv wahrgenommen haben.

Gibt es konträre Sichtweisen bzw. Wahrnehmungen?

(4) Fehlt eine Perspektive?

Dann wird bei der direkten Führungskraft der Person nachgefragt.

(5) Auswahl der potentiellen Nachwuchsführungskräfte

Danach werden die potentiellen Nachwuchsführungskräfte vom Entdeckerteam ausgewählt.

Fragen zur stereotypen Wahrnehmung

Jede Person ist von Stereotypen geprägt. Sie sind hilfreich unseren Alltag zu gestalten, zu meistern und Identität zu stiften.

Für die Auswahl von Nachwuchsführungskräften sind sie jedoch hinderlich, um offen und vorurteilsfrei die Personen wahrzunehmen.

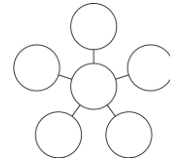
Werden Sie sich über Ihre eigenen Stereotypen bewusst, um davon frei im Auswahlprozess die individuellen Personen in den Blick nehmen zu können.

Denken Sie an das Persönlichkeitsmolekül im Trainingsworkshop zurück:

Was hat Sie in Ihrem Leben geprägt?

Welche Werte sind Ihnen wichtig?

Wie und wovon ist Ihre Wahrnehmung anderer Personen beeinflusst?



Stereotype Wahrnehmung:

Wie beurteile ich individuelle Bedürfnisse und Sichtweisen?

Welches Verhalten beurteile ich am schnellsten als positiv? Welches Verhalten lehne ich deshalb im Vorhinein ab?

Welchen Personentypen traue ich am meisten eine Führungsrolle zu? Wer gerät dabei aus dem Blickfeld?

Wir wünschen Ihnen gute, konstruktive Gespräche und viel Erfolg.

Herzliche Grüße

Das Projektteam von „vitaminL“